

flexibel.inklusive.mobil

1. Warum F.I.M.?

Viele Menschen mit Behinderung ...

- wollen selbstständig und flexibel unterwegs sein ABER
- haben kein barrierefreies Fahrzeug oder Fahrer:in zur Verfügung

Unser Ziel: ein barrierefreies, einfaches und flexibles Mobilitätsangebot in Österreich zu schaffen

2. Was haben wir gemacht?

Interviews mit Menschen mit Beeinträchtigungen

- Fahrdienst wird meist für die Arbeit genutzt, in der Freizeit eher das Auto
- Zuhause gibt es manchmal ein (barrierefreies) Fahrzeug, aber keine:n passende:n Fahrer:in
- Carsharing und Mikro-ÖV sind oft nicht bekannt oder werden kaum genutzt
- Freizeitaktivitäten wie Ausflüge oder Urlaub oft schwer möglich
- Viele haben ein Handy, aber die Nutzung von Apps ist für viele kompliziert



Test von barrierefreiem Fahrzeug in Graz

- Innenraum zu niedrig
- Rampe sehr steil
- Anleitung Gurtsystem unklar (keine Videos, keine Einschulung)
- Buchungswebsite nicht barrierefrei
- Konto erstellen nur mit Führerschein möglich



Test tim-Inklusionstransporter in Graz



Workshops mit Experten (z.B. Taxi-Unternehmen)

- Barrierefreie Fahrzeuge werden unter der Woche gebraucht → keine Vermietung am Wochenende
- Schäden bei Vermietung möglich
- Fahrer:innen brauchen Taxischein
- Fahrer:innen abends / am Wochenende kaum verfügbar

3. Was braucht es für barrierefreie Mobilität?

- Einfache Buchung (z.B. Telefon ☎) & Bezahlung
- Barrierefreie Fahrzeuge
- Externe Fahrer:innen

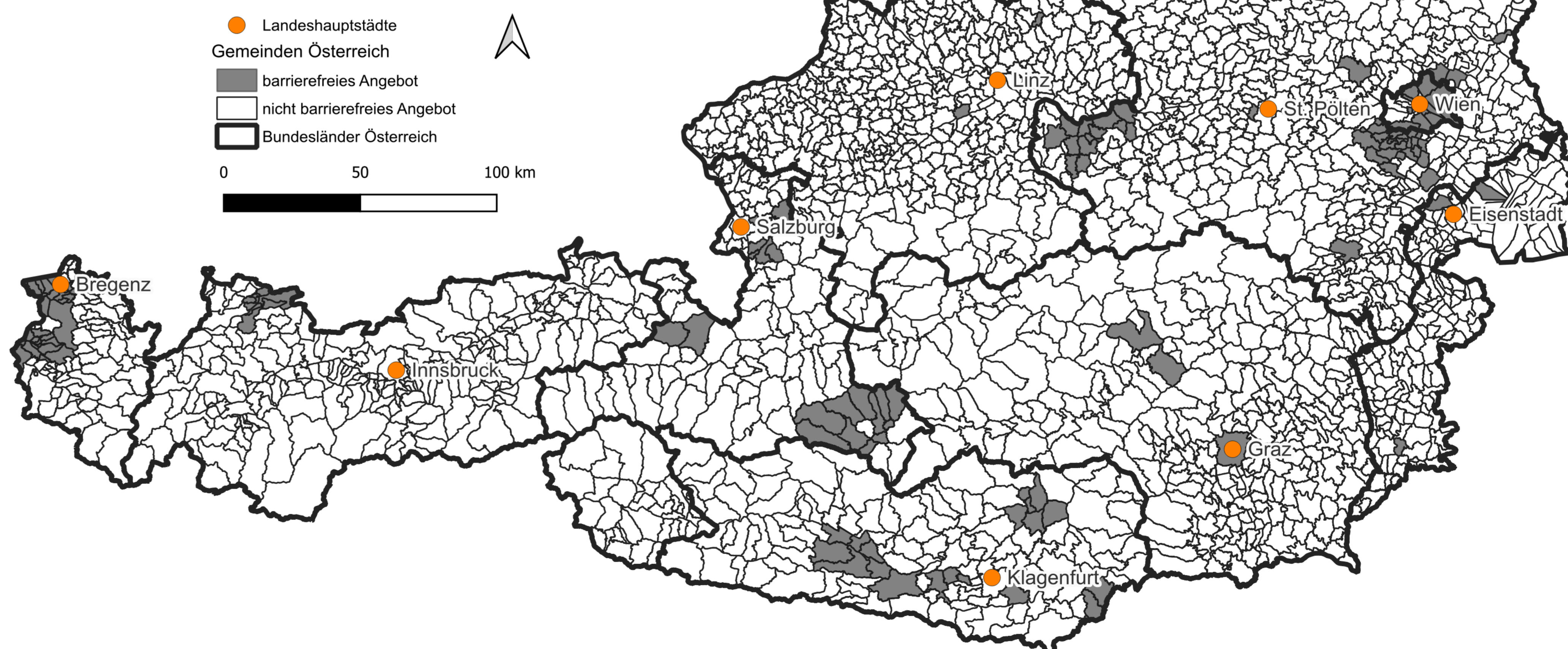


Mikro-ÖV: Bus, der vor der Fahrt telefonisch oder online bestellt werden muss.

Fährt nach bestimmter Route aber nicht nach einem fixen Zeitplan.

Carsharing: Fahrzeug, das stundenweise ausgeliehen werden kann.

Buchung über Internet oder App.



Kontakt: Triagonal GmbH & LebensGroß GmbH & Chance B GmbH

huber@triagonal.at sabine.ettema@lebensgross.at christoph.zetinigg@chanceb.at
tauber@triagonal.at kurt.feldhofer@lebensgross.at

Barrierefreie Mikro-ÖV Systeme
bzw. Carsharing in Österreich